



Nr. 5 / 22. Januar 2021

Gedenken an Corona-Opfer: Landtag beteiligt sich an der Aktion #lichtfenster des Bundespräsidenten

Lichter in der Dunkelheit als Zeichen der Erinnerung und der Solidarität: Der Schleswig-Holsteinische Landtag unterstützt die von Bundespräsident Steinmeier initiierte Aktion #lichtfenster für die Opfer der Corona-Pandemie. Der Bundespräsident hatte heute (Freitag) dazu aufgerufen, mit erleuchteten Fenstern ein Zeichen des gemeinsamen Gedenkens zu setzen. Bis zum 30. Januar und anschließend an den Wochenenden werden ab Einbruch der Dunkelheit der Plenarsaal und mehrere Fenster des Parlamentsgebäudes Richtung Düsternbrooker Weg beleuchtet.

Mit der Aktion soll an die vielen Toten der Corona-Pandemie erinnert werden und an diejenigen, die in diesen Wochen um ihr Leben kämpfen – und sie soll für die Angehörigen ein Zeichen der Anteilnahme und Solidarität sein. „Selbstverständlich beteiligt sich auch der Landtag an dieser Aktion“, erklärte Parlamentspräsident Klaus Schlie. „Wir alle sollten gemeinsam etwas Licht in diese dunkle Zeit und diese dunklen Stunden bringen.“

Er hoffe, dass möglichst viele Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner dem Aufruf des Bundespräsidenten folgten, so Schlie. „Lassen Sie uns ab heute unser Land ein wenig heller machen. Zeigen wir, dass wir als Gesellschaft in dieser schweren Zeit zusammenstehen. Zeigen wir, dass wir unsere Verstorbenen und deren Hinterbliebene sowie diejenigen, die auf den Intensivstationen gerade um ihr Leben kämpfen, nicht vergessen.“

Hinweis: Pressefotos der Beleuchtung des Landeshauses im Rahmen der Aktion #lichtfenster stehen ab heute Abend unter [sh-landtag.de/aktuelles/pressefotos](https://www.sh-landtag.de/aktuelles/pressefotos) zum Download zur Verfügung.

Zur Pressemitteilung des Bundespräsidialamtes:

https://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2021/01/210122-Aufruf-Lichtfenster.html?jsessionid=200A23AA5DCC19061171E3B9F327A481.1_cid383